

Aktienanalyse der Passiver Geldfluss Academy vom 21.Juni 2026

Verfahren: Dieses Verfahren sucht wöchentlich weltweit nach Aktien, die in drei Dimensionen gleichzeitig überzeugen: **fundamentale Substanz, technische Trendstärke und Robustheit gegenüber KI-Disruption**. Der Prozess beginnt mit einer breiten Marktabdeckung – tausende Aktien ab zwei Milliarden Marktkapitalisierung weltweit – und verdichtet diese durch mehrere Filterstufen zu einer handverlesenen Watchlist von zehn bis dreißig Titeln. Entscheidend ist dabei nicht ein einzelnes Kriterium, sondern das Zusammenspiel: Nur Unternehmen, die über mehrere Jahre echte Geschäftsqualität bewiesen haben, gleichzeitig charttechnisch in einem intakten Aufwärtstrend notieren und deren Geschäftsmodell gegenüber KI-Veränderungen resilient oder sogar profitierend ist, bestehen alle Stufen.

In Bärenmärkten liefert das System konsequent wenige oder gar keine Kandidaten – und genau das ist seine wertvollste Eigenschaft.

Neu: Testweise zusätzlich eine provokante Außenseiter-Meinung (Maverick) mit dabei.

Struktureller Befund: Die Chip-Rallye trifft auf die eigene Überstreckung

Acht grüne Kandidaten zum dritten Mal in Folge — aber wer genau hinschaut, sieht eine Pipeline, die sich erneut komplett neu sortiert hat. PRY fällt aus der Sofort-Watchlist (RSI nach einem Kursanstieg von 144 auf 153 EUR erneut über 70 auf W1/W2), CASY (Casey's General Stores) tritt als völlig neuer Kandidatentyp ein: ein Tankstellen- und Convenience-Store-Betreiber ohne jede direkte KI-Exposition, der dennoch das Quality-Growth-Raster vollständig erfüllt.

Der Datenpunkt, der diese Woche dominiert, ist die Diskrepanz zwischen Makro-Erleichterung und Einzeltitel-Überhitzung: Der Iran-Deal ist vollzogen (Versailles, 17.06.), die Hormuz-Straße ist offen, der Ölpreis fiel auf ein 3,5-Monats-Tief — und trotzdem hat die Fed unter Warsh mit ihrem ersten Dot Plot eine Zinserhöhung wahrscheinlicher gemacht als eine Senkung. Der Markt hat das binnen 24 Stunden verdaut, getragen von einer Chip-Rallye. Diese Chip-Rallye ist in den Kursnotizen direkt sichtbar: AMAT (+8,8 % auf 617 USD), VIRT (+9,3 % auf 63 USD) und TSM (+9,0 % auf 462 USD) sind die drei stärksten Kursbewegungen der gesamten Liste — und gleichzeitig genau jene drei, deren RSI-Überstreckung sich in dieser Woche nicht verbessert, sondern verschärft hat. Das ist die Kehrseite einer schnellen Erholungsrally: Sie befördert die stärksten Titel direkt in die nächste Überhitzungszone, ohne den fundamentalen Korb dazwischen zu durchlaufen.

Das Gegenstück dazu sind die Titel, die sich gerade abkühlen: CLS fiel trotz Chip-Rallye um 5,3 % auf 372 USD (jetzt in der Kumo, richtungslos) und EXEL beruhigte sich von drei auf zwei überstreckte Timeframes. Beide Bewegungen sind Bestätigung, nicht Warnsignal — der Markt differenziert innerhalb des KI-Infrastruktur-Korbs zunehmend zwischen Gewinnern und Mitläufern.

KI-Screening Dashboard | 21. Juni 2026

Datum: 21.06.2026 | **Kandidaten:** 23 | **S&P 500:** 7.500,58 (letzter Handelstag 18.06., +1,08 %) | **VIX:** 16,40–16,78 | **Fear & Greed:** ~37 (Fear, steigend) | **HY OAS:** 2,78 % (TradingEconomics/FRED bestätigt; 2,63 %-Wert unbestätigt) ⚠ Iran-Deal final unterzeichnet (Versailles, 17.06.) | Warsh-FOMC hawkish: Dot Plot dreht von Cut auf Hike (9/18) | SpaceX kauft Cursor für 60 Mrd. \$ (All-Stock) | Microsoft routet GitHub-KI-Traffic über AWS | NYSE 19.06. wegen Juneteenth geschlossen **A** = KI-Rolle | **B** = Abrechnungsmodell | **C** = Daten/Netzwerkeffekte | **D** = Switching Costs/reg. Moat | **E** = FCF-Stabilität

● Sofort-Watchlist: 8 | ● Beobachtungsliste: 14 | ● Ausschluss: 1 | Ampel: ●
SELEKTIV, verbessernde Tendenz

Ticker	Kurs	Unternehmen	A	B	C	D	E	Score /15	Management	Kategorie / Chart-Hinweis
GOOGL	368 \$	Alphabet	3	3	3	3	3	15	Exzellent	● Sofort / EMA50+Kumo-Top D1, 3. Woche Konvergenz
NVDA	210 \$	NVIDIA	3	3	3	3	2	14	Exzellent	● Sofort / an Kumo-Oberkante D1
ANET	170 \$	Arista Networks	3	2	3	3	3	14	Exzellent	● Sofort / kein Flag
ALL	221 \$	Allstate Corporation	2	3	3	2	3	13	Positiv	● Sofort / kein Flag
AAPL	298 \$	Apple	2	2	3	3	3	13	Positiv/CEO	● Sofort / zw. SMA20+EMA50 D1
MFC	40,61 \$	Manulife Financial	2	3	2	2	3	12	Positiv	● Sofort / kein Flag
GVA	146,67 \$	Granite Construction	3	3	1	2	2	11	Positiv	● Sofort / kein Flag
CASY	842 \$	Casey's General Stores	2	2	2	2	3	11	Exzellent	● Sofort / NEU, knapp über Kumo D1
ASML	1.658 €	ASML Holding	3	3	3	3	2	14	Positiv	● Beob. / RSI D1+D3+W1+W2 >70

Ticker	Kurs	Unternehmen	A	B	C	D	E	Score /15	Management	Kategorie / Chart-Hinweis
AMZN	244 \$	Amazon	3	3	3	3	2	14	Exzellent	● Beob. / EMA200+Kumo-Unt. D1
AMAT	617 \$	Applied Materials	3	3	3	3	2	14	Exzellent	● Beob. / W1+W2 RSI=80, auch D1+D3 >70
VIRT	63 \$	Virtu Financial	3	3	3	2	3	14	Positiv	● Beob. / RSI D1+D3+W1+W2 >70
TSM	462 \$	TSMC	3	3	3	3	1	13	Positiv	● Beob. / RSI D3+W1+W2 ≥70
PRY	153 €	Prysmian S.p.A.	3	3	2	3	2	13	Positiv	● Beob. / RSI W1+W2 >70 (erneut)
EXEL	51,90 \$	Exelixis	1	3	3	2	3	12	Positiv	● Beob. / RSI W1+W2 >70 (Verbesserung)
STRL	861 \$	Sterling Infrastructure	3	3	1	2	2	11	Positiv	● Beob. / RSI W1+W2 ≥70
CLS	372 \$	Celestica Inc.	3	3	1	2	2	11	Positiv	● Beob. / in Kumo D1
MTZ	369 \$	MasTec Inc.	3	3	1	2	2	11	Positiv	● Beob. / in Kumo D1
ARW	233 \$	Arrow Electronics	2	2	2	2	2	10	Neutral	● Beob. / RSI W1+W2 >80
HBM	27,59 \$	Hudbay Minerals	2	1	2	2	2	9	Neutral	● Beob. / kein Flag, Score-Grenze
KGHM	84,86 €	KGHM Polska Miedz	2	1	2	2	2	9	Neutral/Staat	● Beob. / kein Flag, Score-Grenze
FAF	68,63 \$	First American Financial	1	2	2	2	2	9	Neutral	● Beob. / an Kumo-Top, Widerstand 71 \$
COCO	84 \$	Vita Coco Company	1	2	1	1	2	7	Neutral	● Ausschluss / RSI D1+D3+W1+W2 ≥70

2. Detailprofile – ● Sofort-Watchlist

GOOGL – Alphabet | 15/15 (A=3 / B=3 / C=3 / D=3 / E=3)

Dritte Woche in Folge hält Alphabet exakt die Konvergenzzone aus EMA50 und Kumo-Oberkante auf D1 — eine technische Stabilität, die in dieser gesamten Pipeline beispiellos ist. Management-Qualität bleibt diszipliniert: Kapitalrückführung über Buybacks kombiniert mit organischem Cloud-/TPU-Ausbau statt Panik-M&A. KI-

Resilienz: Google Search, YouTube und Cloud sind cashflowpositive Kerngeschäfte, kein Zinszyklus-Risiko. Einstiegszone: 360–368 USD im Konvergenzkorridor. Invalidierung: Tagesschlusskurs innerhalb der Kumo.

NVDA – NVIDIA | 14/15 ($A=3 / B=3 / C=3 / D=3 / E=2$)

Von "EMA50 + knapp über Kumo" zu "an Kumo-Oberkante" — ein normaler Pullback im intakten Aufwärtstrend, kein Bruch. Der SpaceX-Cursor-Deal (60 Mrd. \$) und Microsofts GitHub-AWS-Verlagerung sind beide Symptome derselben Knappheit: Compute-Nachfrage übersteigt verfügbare Infrastruktur weiterhin, was NVDAs Blackwell-Pipeline strukturell stützt. Einstiegszone: 205–212 USD an der Kumo-Oberkante. Invalidierung: Tagesschlusskurs innerhalb der Kumo mit Bestätigung.

ANET – Arista Networks | 14/15 ($A=3 / B=2 / C=3 / D=3 / E=3$)

Sauberster Chart der gesamten Liste: kein Flag, klarer Aufwärtstrend, +4,3 % auf 170 USD. Microsofts Eingeständnis, GitHub-Traffic über AWS routen zu müssen, ist exakt das Infrastruktur-Engpass-Signal, von dem Arista als Cloud-/KI-Ethernet-Dominator profitiert — mehr Netzwerk-Stress bei Hyperscalern bedeutet mehr Aristas Fabric-Upgrades. Einstiegszone: 165–172 USD. Invalidierung: Tagesschlusskurs unterhalb der Kumo D1.

ALL – Allstate Corporation | 13/15 ($A=2 / B=3 / C=3 / D=2 / E=3$)

Zweite Woche ohne Chart-Flag bei stabilem Kurs. Der hawkische Warsh-Dot-Plot verstärkt die Allstate-These direkt: Wenn die Fed jetzt eher hebt als senkt, steigen Reinvestmenterträge auf das Bond-Portfolio weiter — das Gegenteil der "Higher-for-longer"-Sorge, die ALL vor zwei Wochen kurzzeitig aus der Liste gedrängt hatte. Einstiegszone: 215–225 USD. Invalidierung: Tagesschlusskurs unter EMA200 D1.

AAPL – Apple | 13/15 ($A=2 / B=2 / C=3 / D=3 / E=3$)

Position zwischen SMA20 und EMA50 auf D1 ist ein lehrbuchmäßiges, gesundes Konsolidierungssetup — kein RSI-Flag, moderater Kursanstieg (+2,4 % auf 298 USD). Services-Wachstum und Apple-Intelligence-getriebener Upgrade-Zyklus bleiben intakt. Hauptrisiko unverändert: CEO-Wechsel zum 1. September als einziges asymmetrisches Ereignisrisiko in diesem Profil. Einstiegszone: 290–300 USD. Invalidierung: unter 280 USD.

MFC – Manulife Financial | 12/15 ($A=2 / B=3 / C=2 / D=2 / E=3$)

Vierte Woche ohne Flag, ruhigste Position im Segment. Wie bei ALL verstärkt der hawkische Fed-Dot-Plot die strukturelle These: höhere Zinsen über längere Zeit bedeuten höhere Reinvestmenterträge für Manulifes Fixed-Income-Buch. Einstiegszone: 39–42 USD. Invalidierung: unter 37 USD.

GVA – Granite Construction | 11/15 ($A=3 / B=3 / C=1 / D=2 / E=2$)

Unverändert solide, +4 % auf 146,67 USD ohne jede charttechnische Auffälligkeit. BIPL-Backlog bleibt zinsneutral, Materialkosteninflation ein vertraglich gesicherter Durchlaufposten. Niedrigstes Volatilitätsprofil der gesamten Liste. Einstiegszone: 138–148 USD. Invalidierung: unter 125 USD.

CASY – Casey's General Stores | 11/15 (A=2 / B=2 / C=2 / D=2 / E=3) — NEU

Ein bewusst andersartiger Kandidat: Casey's ist Tankstellen- und Convenience-Store-Betreiber mit starkem Eigenmarken-Food-Geschäft (Pizza, Sauced Wings) und damit fast vollständig entkoppelt von der KI-Disruptionsdebatte — weder Enabler noch Opfer, sondern strukturell immun. Genau das ist der Punkt: FY2026-Zahlen zeigen verdoppeltes Tempo bei stabiler Substanz — EPS 19,16 USD (+30,9 %), Nettogewinn 714,4 Mio. USD (+30,7 %), 27. konsekutive jährliche Dividendenerhöhung, kürzlich in den S&P 500 aufgenommen. Kapitalallokation diszipliniert (organisches Filialwachstum + Loyalty-Programm mit 10,5 Mio. Mitgliedern statt Zukäufe), keine KI-Buzzwords im Bericht — was hier kein Warnsignal, sondern Ehrlichkeit ist. Technisch: D1 knapp über der Kumo, kein Überstreckungs-Flag. Einstiegszone: 800–850 USD. Invalidierung: Tagesschlusskurs unterhalb der Kumo D1.

3. Beobachtungsliste – Kurzkomentare

ASML (1.658 €, 14/15): RSI jetzt explizit auf allen vier Timeframes (D1, D3, W1, W2) über 70 — EUV-Monopol bleibt fundamental unangetastet, aber die Überstreckung ist breiter als in den Vorwochen. Warten auf W1-Normalisierung unter 70.

AMZN (244 \$, 14/15): Unverändert fragiles Setup an EMA200/Kumo-Unterkante, marginale Verbesserung (+2,1 %). AWS Bedrock/Trainium-2 bleiben stark — Chart wartet weiter auf Rückeroberung der Kumo von unten.

AMAT (617 \$, 14/15): Stärkste Kursbewegung der Chip-Rallye (+8,8 %) hat die Überstreckung verschärft statt abgebaut — jetzt RSI>70 auf vier statt zwei Timeframes. Stärkster fundamentaler Kandidat des Zyklus, aber technisch am weitesten von einem sauberen Einstieg entfernt.

VIRT (63 \$, 14/15): Ähnliches Muster wie AMAT: +9,3 % Kursanstieg, RSI jetzt auf allen vier Timeframes über 70. Die Ironie bleibt bestehen: VIRT profitiert operativ am meisten von Volatilität — und die ist gerade gefallen (VIX 22→16,4), während der Kurs trotzdem stieg.

TSM (462 \$, 13/15): +9,0 % im Zuge der Chip-Rallye, RSI-Flag jetzt auf drei statt zwei Timeframes. Fundamental unverändert stark (kontrahierte Apple/NVDA-Aufträge), technisch überhitzt.

PRY (153 €, 13/15): Rückfall aus der grünen Liste — nach einer flagfreien Woche erneut RSI>70 auf W1/W2, ausgelöst durch +6,25 % Kursanstieg. Kein fundamentales Problem, reine Preis-Mathematik nach starkem Lauf.

EXEL (51,90 \$, 12/15): Verbesserung von drei auf zwei überstreckte Timeframes bei leicht rückläufigem Kurs (-2,3 %) — genau das "Abkühlung im Aufwärtstrend"-Muster, das in den letzten Wochen mehrfach zu Comebacks geführt hat.

STRL (861 \$, 11/15), CLS (372 \$, 11/15), MTZ (369 \$, 11/15): STRL stagniert technisch (RSI weiterhin ≥ 70 auf W1/W2, keine Verbesserung). CLS fällt trotz Chip-Rallye um 5,3 % und rutscht in die Kumo — ein Warnsignal innerhalb eines insgesamt starken Sektors. MTZ bleibt richtungslos in der Kumo.

ARW (233 \$, 10/15): RSI jetzt auf W1 UND W2 über 80 (vorher nur W1) — Score bleibt ohnehin unter Schwelle.

HBM (27,59 \$), KGHM (84,86 €), FAF (68,63 \$) – je 9/15: Alle drei score-limitiert. FAF zusätzlich an einem konkreten historischen Widerstand (71 USD, Hoch Ende 2024) — ein Level, das bei Erreichen besonders genau zu beobachten ist, da ein Bruch nach oben das Sentiment ändern könnte, auch wenn der Score selbst unverändert bleibt.

4. **Ausschluss: COCO (7/15)**

RSI jetzt auf allen vier Timeframes (D1, D3, W1, W2) ≥ 70 bei unverändert schwachem Fundamentalscore. Kein Einstieg.

5. Marktlage-Einschätzung – 21. Juni 2026

Acht grüne Kandidaten bei einem VIX um 16,5 und einer Fed, die paradoxerweise hawkischer geworden ist, während der Markt trotzdem auf Jahreshoch-Niveau steht — das ist ein Bild von **breiter, gesunder Selektivität, nicht von Euphorie**. Die interne Rotation (PRY raus, CASY rein) zeigt, dass das Screening weiterhin korrekt zwischen "gelaufen und überhitzt" und "sauber und einstiegssreif" trennt. Auffällig: Die drei stärksten Kursgewinner der Woche (AMAT, VIRT, TSM) sind exakt die drei am stärksten überstreckten Titel — ein Hinweis darauf, dass die aktuelle Chip-Rallye eher ein Crowding-Phänomen in den immer gleichen Namen ist als eine breite Sektor-Rotation. Saubere Einstiege gibt es weiterhin vor allem außerhalb des reinen KI-Kerns: ALL und MFC profitieren strukturell von der hawkischen Fed-Wende, GVA bleibt das volatilitätsärmste Setup, und CASY zeigt, dass "KI-Resilienz" auch durch Abwesenheit von KI-Exposition entstehen kann. **Selektiv kaufen, mit Fokus auf die acht Grünen — bei AMAT/VIRT/TSM auf RSI-Normalisierung warten, bevor neue Positionen aufgebaut werden.**

MAVERICK

Zentralannahme, die invertiert wird: „Mit der Unterzeichnung des Iran-Deals und der Öffnung der Hormuz-Straße ist das größte Chokepoint-Risiko der Weltwirtschaft diese Woche gelöst worden.“

Im britischen Empire des 19. Jahrhunderts gab es eine Geheimwissenschaft, die kaum ein Geschichtsbuch heute noch behandelt: die Kohlestations-Strategie. Die Royal Navy kontrollierte nie das gesamte Territorium ihres Empires — das wäre unbezahlbar gewesen. Sie kontrollierte stattdessen eine Handvoll Kohlenstationen an strategischen Meerengen: Gibraltar, Aden, Singapur, Hongkong. Jedes Handelsschiff jeder Nation musste irgendwann an einer dieser Stationen auftanken. Man musste kein Land besitzen, um die gesamte Weltwirtschaft zu kontrollieren — man musste nur die Engstellen besitzen, durch die der Verkehr fließt. Das war effizienter als territoriale Herrschaft, weil es unsichtbar blieb: Niemand fühlte sich kolonisiert, jeder bezahlte einfach für Kohle.

Diese Woche wird ein physischer Chokepoint geschlossen (Hormuz öffnet wieder) und gleichzeitig — fast unbemerkt im selben Nachrichtenzyklus — ein neuer, weit gefährlicherer eröffnet: SpaceX kauft Cursor für 60 Milliarden Dollar in Aktien.

Das ist keine gewöhnliche Akquisition. SpaceX vermietet bereits Compute an Anthropic (Colossus, 1,25 Mrd. \$/Monat laut IPO-Filing) und verhandelt mit Google über Orbit-Rechenzentren für Project Suncatcher. Jetzt kauft dasselbe Unternehmen auch noch Cursor — das Coding-Tool, über das ein erheblicher Teil der KI-gestützten Softwareentwicklung weltweit läuft, inklusive vermutlich Entwicklerteams bei Anthropic und Google selbst. SpaceX ist nicht mehr ein Akteur unter vielen im KI-Stack. SpaceX wird zur Kohlestation: Du musst nicht bei SpaceX "leben", um trotzdem zwangsläufig durch SpaceX-Infrastruktur zu fließen — als Compute-Mieter, als Cursor-Nutzer, möglicherweise bald als Orbit-Rechenzentrum-Kunde.

Das Maverick-Argument: Die eigentliche Geschichte dieser Woche ist nicht, dass ein geopolitischer Chokepoint sich geöffnet hat. Es ist, dass ein wirtschaftlicher Chokepoint sich geschlossen hat — und zwar genau in dem Moment, in dem die Schlagzeilen von Entlastung sprechen. Microsofts Eingeständnis, GitHub-Traffic über AWS routen zu müssen, ist das erste sichtbare Symptom: Selbst die größten Hyperscaler sind nicht mehr autark in der eigenen Infrastruktur. Wenn der nächste Engpass auftritt — eine Serverstörung, eine Preiserhöhung, eine regulatorische Maßnahme gegen SpaceX selbst — trifft das nicht nur xAI/Grok. Es trifft Anthropic, Google, jeden, der durch diese eine Kohlestation muss. Die Royal Navy musste nie eine einzige Schlacht um ihre

Kohlestationen führen, um die Kontrolle zu behalten. Sie musste nur dafür sorgen, dass jeder wusste: Ohne uns kommt ihr nicht weiter.
